

## References

- 1) Barua, S. N., Proc. Roy. Soc. A **227**, 133 (1954).
- 2) Benton, G. S., J. Appl. Mech. **23**, 123 (1956).
- 3) Dean, W. R., Phil. Mag. **4**, 208 (1927).
- 4) Dean, W. R., Phil. Mag. **5**, 673 (1928).
- 5) Dean, W. R. and J. M. Hurst, Mathematika **6**, 77 (1959).
- 6) Jones, J. R. and M. K. Lewis, Rheol. Acta **7**, 4 (1968).
- 7) Jones, J. R. and T. S. Walters, Z. angew. Math. Phys. **18**, 774 (1968).
- 8) Oldroyd, J. G., Proc. Roy. Soc. A **200**, 523 (1950).

- 9) Thomas, R. H. and K. Walters, J. Fluid Mech. **16**, 228 (1963).
- 10) Thomas, R. H. and K. Walters, J. Fluid Mech. **21**, 173 (1965).
- 11) Walters, K., Quart. J. Mech. Appl. Math. **13**, 444 (1960).
- 12) Walters, K., Quart. J. Mech. Appl. Math. **15**, 63 (1962).
- 13) White, C. M., Proc. Roy. Soc. A **123**, 645 (1929).

Author's address

Dr. J. R. Jones, Dept. of Applied Mathematics, University College of Swansea, University of Wales, Swansea

## Berichtigung

zum Beitrag

## Das Fließen ebener Schichten inkompressibler viskoelastischer Flüssigkeiten mit einer in Ablafrichtung infinitesimal gestörten freien Oberfläche

Von M. Biermann

(Rheol. Acta **7**, Heft 2, 138-163, 1968)

Folgende, auf Versehen bei der Drucklegung beruhende und nicht vom Verfasser zu vertretende Fehler sind zu berichtigen:

- S. 138 rechts, 8. und 1. Zeile von unten: Füge „si“ ein, wenn die Ausdrücke wie an allen anderen Stellen „Viskosimetrie“ bzw. „viskosimetrisch“ lauten sollen.
- S. 142 rechts, Gl. [37]: Lösche das zweite  $T$ , so daß die Gl.  $\text{div } \mathbf{T} + \rho \mathbf{g} = \mathbf{0}$  lautet.
- S. 144 rechts, letzte Zeile von Gl. [82]: Setze den Index  $xy$  in den Pfeilkammern halbhoch, so daß der Ausdruck  $\bar{T}\langle xy \rangle_y(0)$  lautet.
- S. 147 rechts, 5. Zeile und Gl. [112]: Setze an beiden Stellen  $\dot{\epsilon}$  statt  $\dot{\epsilon}$ .
- S. 149 links: Dieselbe Berichtigung wie zuvor ist in Gl. [148] dreimal, in Gl. [149] und [150] je einmal, in Gl. [152] fünfmal und in Gl. [153] viermal zu wiederholen ( $\dot{\epsilon}$  statt  $\dot{\epsilon}$ ).
- S. 149 rechts, 1. und 5. Zeile: Setze wieder je einmal  $\dot{\epsilon}$  statt  $\dot{\epsilon}$ .
- S. 150, linke Spalte, Gl. [157]: Lösche den Fußindex 0 bei  $\dot{\epsilon}$ .
- S. 150 links, 5. Zeile von unten: Setze ein Komma hinter „Grades“.
- S. 151 links, Gl. [166]: Lösche das Komma vor „oder“.
- S. 151 rechts, Gl. [169]: Setze ein Komma hinter der Gleichung.
- S. 151 rechts, 2. Zeile von Gl. [174]: Lösche die Indices  $^2_m$  hinter  $D$ , so daß der Ausdruck  $D_{III}^2$  lautet.
- S. 153 links, 1. und 3. Zeile von Gl. [183]: Setze an beiden Stellen den Kopindex 2 als Exponent nach rechts, so daß der Ausdruck  $k_{IV}^2$  lautet.
- S. 153 links, 9. Zeile von unten: Setze „oder“ statt „bzw.“.
- S. 155 links, Gl. [199]: Setze den Kopindex 2 als Exponent nach rechts, so daß der Ausdruck  $V_0^2$  lautet.
- S. 155 rechts, 1. und 2. Zeile von Gl. [208]: Setze den Kopindex 2 als Exponent nach rechts, so daß der Ausdruck an beiden Stellen  $DV^2$  lautet.
- S. 155 rechts, Gl. [208]: Lösche die eckige Schlußklammer ] am Ende der 3. Zeile dieser Gleichung.
- S. 155 rechts, zwischen Gl. [212] und [213]: Setze im Text „Parabel“ statt „Hyperbel“.
- S. 155 rechts, 1. Zeile von Gl. [214]: Setze den Kopindex 2 als Exponent nach rechts, so daß der Ausdruck  $k_{VI}^2$  lautet.
- S. 156 links, 2. Zeile von unten: Setze großen Anfangsbuchstaben in „Einen“.
- S. 156 rechts, II. Zeile von unten: Setze Doppel-t in „Hilfsmitteln“.
- S. 158, Tab. 2: Lösche den Fußindex  $G$  bei  $V_0$  in der 6. Zeile der Tabelle und setze ihn stattdessen in der 8. Zeile der Tabelle hinter das dortige  $V_0$ .
- S. 159 rechts, 14. Zeile: Lösche das  $s$  in „Verlaufgeschwindigkeit“.
- S. 159, Tab. 3, 2. Spalte von rechts, 9. Zeile von unten: Setze statt der Hochzahl 2 die Hochzahl 5, so daß die gesamte Zahl  $-17,2 \cdot 10^{-5}$  lautet.
- S. 160, vor dem zweiten Absatz: Füge die Überschrift „Anerkennungen“ ein.
- S. 161 links, 3. und 4. Zeile: Lösche an beiden Stellen das Komma; die Zwischenräume müssen bleiben.
- S. 162 links: Setze in Gl. [257] zweimal und in Gl. [258] einmal  $\dot{\epsilon}$  statt  $\dot{\epsilon}$ .
- S. 162 rechts, 16. Zeile: Lösche das  $s$  hinter „Formulæ“.
- S. 163 links: Hinweis-Nr. 40): Die zweite Bandnummer lautet **3** statt **4**.
- S. 163 rechts, Hinweis-Nr. 65): Füge ein  $n$  ein in „Farben-Z.“.